

BAKJ-Winterkongreß 2001

Nachdem wir lange erfolglos nach einer BAKJ-Gruppe gesucht haben, die sich bereit erklärt, das Wintertreffen auszurichten, haben wir uns dieses Jahr für eine außergewöhnliche aber besonders attraktive Interim-Lösung entschieden. Das Treffen wird daher vom 23.-25. März 2000 in einem Tagungshaus auf der wunderschönen HAL-LIG HOOGE stattfinden. Wir haben uns auch Gedanken über die Kosten gemacht und sind zuversichtlich für die Finanzierung der Übernachtungskosten sorgen zu können, so dass kein höherer TeilnehmerInnenbetrag als sonst entstehen kann. Inhaltlich wollen wir uns mit BAKJ-Internas beschäftigen. Allerdings stehen derzeit ebenfalls Debatten über ein neues Sanktionsrecht und Versammlungsrecht im Raum, in die wir mit herausgearbeiteten BAKJ-Positionen eingreifen können. Nähere Infos über die Themen und das Treffen an sich erhaltet Ihr wie immer über den Rundbrief.

Abschaffung der §§ 129/129a

Wie einige von Euch sicherlich wissen, hat sich der BAKJ an einer Kampagne für die Abschaffung der §§ 129/129a beteiligt. Heraus-

gekommen ist eine Broschüre, die im November 2000 als TAZ-Beilage erschienen ist. Dort sind wir als Erstunterzeichner der Kampagne aufgeführt. Wer nähere Informationen wünscht, kann über uns (SprecherInnenrat) die Beilage erhalten.

Gegen staatlichen Rassismus

Der BAKJ startet noch in diesem Frühjahr eine Kampagne gegen staatlichen Rassismus unter dem Motto: "Sagt NEIN zu staatlicher Diskriminierung!". Hierzu wird es ein Plakat und eine Broschüre geben, die an die Gruppen und befreundete Organisationen verschickt werden. Behandelt wird u.a. Residenzpflicht, Gutscheinregelung, Asylbewerberleistungsgesetz und Abschiebehaft.

Polizeigewalt gegen AusländerInnen

Wir beteiligen uns zudem an einer Ausstellung des ADB (Antidiskriminierungsbüro Berlin) über Polizeigewalt gegen AusländerInnen im Haus der Demokratie in Berlin. Der Beginn der Ausstellung ist noch nicht bekannt. Wir werden Euch aber in unserem Rundbrief über weitere Einzelheiten informieren.

BAKJ-Adressen**BAKJ-SprecherInnenrat c/o**

Sven Adam, Kreuzberggring 56d, App. 114, 37075 Göttingen, Tel.: 0551 / 5313049, e-mail: SvenAdam@gmx.de

Annelie Jaschinski, Bergmannstr. 17, 10961 Berlin, Tel.: 030 / 6923579, e-mail: annelie.jaschinski@gmx.de

Constanze Oehlich, Groninger Str. 50, 13347 Berlin, Tel.: 030 / 4564414, e-mail: constanzeoehlich@gmx.de

Bela Rogalla, Bilser Str. 27, 22297 Hamburg, Tel. 040 / 514 25 88, e-mail: b-rogalla@jura.uni-hamburg.de

Bankverbindung

Bela Rogalla, Kto.Nr. 1238439440, Hamburger Sparkasse, BLZ 20050550

BAKJ-Gruppen

Berlin: Alternative Liste Jura an der FU Berlin, Van't-Hoff-Str. 8, 14195 Berlin, e-mail: aljura@zedat.fu-berlin.de, Homepage: [http://userpage.fu-berlin.de/\(Tilde\)aljura](http://userpage.fu-berlin.de/(Tilde)aljura)
Arbeitskreis kritischer Juristinnen und Juristen (AKJ) HU Berlin, c/o Verena Grundmann, Kölpiner Str. 13, 12689 Berlin, Tel. 030/ 9314196, e-mail: akjberlin@hotmail.com, Homepage: www.rewi.hu-berlin.de/AKJ

Bielefeld: Fachschaft Jura Bielefeld, Universitätsstr. 25, 33615 Bielefeld, Tel. 0521/106-4292, Fax 0521/106-5844

Bochum: FSR Jura Ruhr-Universität Bochum, GC 7/34, 44670 Bochum, Tel.: 0234 / 32-2-2767, Fax: 0234 / 32-1-4387

Bonn: Neue JuristInnen Welle (NJW) Bonn, c/o Sven Regner, FS Jura, Adenauer Allee 24-42, 53113 Bonn, Tel. 0228/739256

Bremen: Studiengangsausschuß Jura Bremen, c/o Tillmann Schmidt, Leobener Str. 4/6-8; 28359 Bremen, Tel.: 0177 / 8327556 oder 0421 / 24 38 215, Fax: 0421 / 24 38 214, e-mail: Tillmann.Schmidt@uni-bremen.de

Dresden: Arbeitskreis kritischer Juristinnen und Juristen (AKJ) TU-Dresden, c/o Alexander Zieschang, Fritz-Löffler-Str. 12C 614, 01069 Dresden, Tel.: 0351 / 4764116, e-mail: Alexander.Zieschang@mailbox.tu-dresden.de

Erlangen: Fachschaftsinitiative Jura Erlangen, Schillerstr. 1, 91054 Erlangen, Tel.: 09131 / 8526359, Fax: 09131/8526760, e-mail: fsi@jura.uni-erlangen.de

Frankfurt: Arbeitskreis kritischer JuristInnen Frankfurt/M., c/o Florian Marz, Wittelsbacher Allee 129, 60385 Frankfurt/M., Tel. 069/40591347

Freiburg: Arbeitskreis kritischer Juristinnen und Juristen (AKJ) Freiburg, c/o Stephan Biendl, Gartenstr. 17, 79098 Freiburg, Tel.: 0761 / 2922011

Göttingen: Basisgruppe Jura Göttingen, Rosa-Luxemburg-Haus, Goßlerstr. 16a, 37075 Göttingen, e-mail: mlippe@stud.uni-goettingen.de

Greifswald: BAKJ-Kontakt Greifswald c/o Ulrike Lembke & Lena Foljanty, Steinbecker str. 21, 17489 Greifswald, Tel.: 03834 / 510925

Hamburg: Hamburgs Aktive JurastudentInnen (HAI), c/o Fachschaftsrat Jura, Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg, Tel.: 040 / 459234, e-mail: hai@recht.jura.uni-hamburg.de

Heidelberg: Fachschaftsinitiative Jura Heidelberg, Juristisches Seminar, Friedrich-Ebert-Anlage 6-10, 69117 Heidelberg, Tel.: 06221 / 547720

Jena: Ortsgruppe Jena, c/o Petra Egetenmeyer, Carl-Zeiss-Str. 3, Raum 228, 07743 Jena, Tel.: 03641 / 942095 oder 826184 (P. Egetenmeyer)

Kiel: Arbeitskreis kritischer JuristInnen Kiel, c/o Carl Zoellner, Massmannstr.5, 24118 Kiel, Tel: 0431 / 57 89589, e-mail: zoca@GMX.de

Köln: Arbeitskreis kritischer JuristInnen (AKJ) Köln, c/o Ulrich Stockter, Mommsenstr. 65, 50935 Köln, Tel.: 0221 / 463610, AKJ@uni-koeln.de

Leipzig: Kritische Juristinnen und Juristen Leipzig, c/o Thomas Müller, Gorkistr. 70, 04347 Leipzig, Tel.: 0341 / 2314820, e-mail: Art.1GG@gmx.net

München: Fachschaftsinitiative Aktive Juristinnen und Juristen München, c/o Prof.-Huber-Pl. 2, 80539 München, Tel+Fax: 089 / 2180-2187, e-mail: fsi@jura.uni-muenchen.de, Website: www.fachschaft.jura.uni-muenchen.de

Münster: Kritische JuristInnen Münster, c/o Rüdiger Hopfe, Goebenstr.1, 48151 Münster, Tel: 0251 / 5346314, e-mail: hopfe@uni-muenster.de

Passau: AKJ Passau, c/o Robert Fabian, F-Stockbauer-Weg 1, App. 150, 94032 Passau, Tel.: 0172 / 3589568, e-mail: robertFabian@gmx.de

Trier: Arbeitskreis kritischer JuristInnen (AKKJ) Trier, Raum B 15, Universitätsring 15, 54286 Trier

Tübingen: Freie Fachschaft Jura Tübingen, Juristische Fakultät, Wilhelmstr. 7, 72074 Tübingen